

Isabelle Gisler läuft auf Bronzeplatz

Orientierungslauf | Schweizermeisterschaften im Fricktal

Die Nachwuchsläuferin der OLG KTV Altdorf sichert sich über die Mitteldistanz Rang 3. Mirjam Würsten und Deborah Stadler holen sich eine Top-Ten-Klassierung.

Alexandra Gisler

Am Sonntag, 17. April, wurden die Schweizermeisterschaften im Orientierungslauf über die Mitteldistanz bei Möhlin im aargauischen Fricktal ausgetragen. Kein Geringerer als der ehemalige OL-Gesamtweltcupsieger und Weltmeister, Matthias Kyburz, fungierte als Bahnleger an den diesjährigen Schweizermeisterschaften. Im eher flachen Laufgebiet, welches sich zwischen Möhlin und Wallbach dem Rhein entlang erstreckte, legte er schnelle und anspruchsvolle Bahnen.

Mit schnellen Beinen und ohne Patzer auf Rang 3

Genaueres Kompasslaufen war für eine Topplatzierung entscheidend. Bestens mit dem flachen Lauf und dem gut beaufbaren Gelände kam dabei Isabelle Gisler vom OLG KTV Altdorf zu recht. Dank ihren lafstarken und schnellen Beinen, einem gleichmässigen Lauf und keinen Patzern durfte sich die 12-jährige Schülerin bei den gleichaltrigen Mädchen als Drittplatzierte feiern und eine bronzene Schweizermeisterschaftsmedaille umhängen lassen.

Top-Ten-Platzierungen trotz gesundheitlicher Probleme

Trotz eines lädierten Fusses – Mirjam Würsten hatte vergangenen Mittwoch beim Urner OL-Cup den Fuss übertreten – und zwei kleineren Postenfehlern konnte sich die Schülerin aus Schattdorf Rang 6 gutschreiben lassen und sich somit über die beste Zentralschweizer Klassierung in der Kategorie Damen 14 freuen. Auch die Seedorfer Juniorin Deborah Stadler hatte mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen und konnte so physisch nicht ganz mit den Besten mithalten. Dank guten technischen Leistungen und genauem Kompasslaufen darf sie mit dem guten und soliden Rang 8 in



Isabelle Gisler, glückliche Bronzemedallengewinnerin. FOTO: RENATE GISLER

der Kategorie Damen 20 dennoch zufrieden sein.

Aus der Rangliste

HAL: 1. Fabian Ringli, Neuhausen am Rheinfall, 31.28; ferner: 34. Marcel Würsten, Schattdorf, 39.27. – **HAM:** 1. Philipp Kleger, Dietikon, 27.09; ferner: 14. Thomas Hodler, Goldau, 33.10. – **HAK:** 1. Nils Schönenberger, Herisau, 26.05; ferner: 36. Peter Gisler, Altdorf, 41.35. – **H50:** 1. Christoph Hutzli, Wil, 31.26; ferner: 60. Benno Auf der Maur, Finstersee, 45.09. – **H55:** 1. Reto Müller, Einsiedeln, 31.02; ferner: 39. Daniel Würsten, Schattdorf, 43.08. – **H20:** 1. Riccardo Rancan, Uster, 30.04; ferner: 15. Sven Püntener, Attinghausen, 35.58. – **H18:** 1. Chamuel Zbinden, Münchenstein, 27.46; ferner: 29. Patrick Würsten, Schattdorf, 33.37. – **DAM:** 1. Enikő Stüdeli-Fey, Mettmensstetten, 27.13; ferner: 43. Jasmin Fischer, Altdorf, 1.01.14. – **DB:** 1. Ursula Wey, Schwyz, 20.45; ferner: 18. Monjka Würsten, Schattdorf, 33.02. – **D45:** 1. Maja Kunz, St. Gallen, 25.39; ferner: 20. Cornelia Gisler-Musch, Altdorf, 34.38. – **D50:** 1. Sabrina Meister, Dachsen, 25.30; ferner: 15. Vreny Püntener, Attinghausen, 33.15. – **D20:** 1. Hanna Müller, Basel, 28.18; ferner: 8. Deborah Stadler, Seedorf, 31.59. – **D16:** 1. Lea Widmer, Zürich, 28.06; ferner: 40. Belinda Gisler, Altdorf, 51.17. – **D14:** 1. Vera Moser, Konolfingen, 26.42; ferner: 6. Mirjam Würsten, Schattdorf, 29.24; 17. Lara Gisler, Attinghausen, 34.21; 40. Mireille Gisler, Altdorf, 44.51. – **D12:** 1. Paulina Radzikowski, Küssnacht, 19.43; ferner: 3. Isabelle Gisler, Altdorf, 21.56.